Objekt:	Honorius
Museum:	Münzsammlung der Ruhr-Universität Bochum Universitätsstraße 150 44780 Bochum +49 234 3224679 karl-ludwig.elvers@rub.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	M 2755

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Honorius mit Perldiadem in der Brustansicht nach r., Perlkreis.
Rückseite: Der Kaiser steht im Panzer in der Vorderansicht, Kopf nach r. Er hält in seiner l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus und mit seiner r. Hand ein Feldzeichen. Der l. Fuß ist auf einen gefesselten Gefangenen gestellt. Im l. F. M, im r. F. D.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.36 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	395-402 n. Chr.
	wer	
	wo	Mailand
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Honorius (384-423)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Karl Josef Welz (1887-1964)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Dr. Franz Ferdinand Kraus Münzenhandlung

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Honorius (384-423)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Gold
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- P. Grierson - M. Mays, Catalogue of Late Roman coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection (1992) Nr. 712-714 (datiert 394-402 n. Chr.)..
- RIC IX Mediolanum Nr. 35 c (datiert 394-395).
- RIC X Nr. 1206 (datiert 395-402 n. Chr.).
- Th. Fischer, Die römischen Goldmünzen in der Münzsammlung der Ruhr-Universität Bochum (1976) 30 Nr. 8 (dieses Ex.).